



Außenwirtschaftsnews – November 2022

Die Themen dieser Ausgabe:

Außenwirtschaftsnews

- Afrika– Online-Angebot unterstützt beim Aufbau deutsch-afrikanischer Geschäftsbeziehungen
- Dänemark – Bau neuer Krankenhäuser geplant
- Dänemark – CO₂-anforderungen an Neubauten steigen
- Deutschland / Welt – Förderprogramm für Auslandsmessen erweitert
- Österreich – Pflicht zur Benennung eines Bevollmächtigten für Verpackungen
- Türkei – Beim Warenverkehr gilt der neue Ländername „Türkiye“

Veranstaltungen

- Zollseminar für Einsteiger und Auffrischer – Teil1
- Kooperationsbörse CONTACT „denkmal“
- Geschäftsanbahnungsreise „Denkmalpflege“ nach Italien

Kooperationsgesuche ausländischer Unternehmen



Außenwirtschaftsnews

Afrika– Online-Angebot unterstützt beim Aufbau deutsch-afrikanischer Geschäftsbeziehungen

Eine neue digitale Plattform soll Unternehmern und Unternehmerinnen helfen, unkompliziert stabile und nachhaltige Geschäftskontakte in Afrika zu finden. Die B2B-Plattform „[Go Digital AHK](#)“ unterstützt deutsche Unternehmen bei der Partnersuche in Ghana und Subsahara-Afrika.



© stock.adobe.com

sind vorab von der jeweiligen deutschen Auslands-handelskammer vor Ort geprüft worden.

Das Projekt wird durch das Programm „[Business Scouts for Development](#)“ begleitet. Die Scouts sind als Expertinnen und Experten der Entwicklungszusammenarbeit in rund 40 Ländern der Welt tätig.

Nach ihrer Registrierung können Nutzer*innen die Profile mit detaillierten Informationen über die Unternehmen aufrufen. Gelistete Unternehmen aus den Partnerländern

Quelle: EXPORT INFO Service

Dänemark – Bau neuer Krankenhäuser geplant

Dänemark hat sich von der Idee, spezialisierte Gesundheitsdienstleistungen ausschließlich in wenigen Großkrankenhäusern anzubieten, verabschiedet. Im Fokus der Gesundheitsreform steht nun vor allem eine bessere Betreuung der alternden Gesellschaft in der Nähe ihrer eigenen Wohnung.

Rund 540 Millionen Euro sind für den Bau von bis zu 25 lokalen Krankenhäusern eingeplant. Anfang

Oktober 2022 stellte die dänische Gesundheitsbehörde die Grundanforderungen an die neuen Einrichtungen vor. Sie sollen eine Art Co-Working-Space darstellen, in dem sich Fachärzte, Hausärzte, Pflegekräfte oder Apotheken ansiedeln. Voraussichtlich Anfang 2023 sollen die Standorte verkündet werden.

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)

Dänemark – CO₂-anforderungen an Neubauten steigen

Ab dem 1. Januar 2023 gilt in Dänemark ein neues Baugesetz: Bygningsreglementet 23 (BR23). Eingeführt werden unter anderem CO₂-Grenzwerte für Neubauten. Zunächst gilt der Grenzwert nur für Neubauten mit mehr als 1.000 m². In den Folgejahren wird er auch für kleinere Neubauten gelten.



© stock.adobe.com

Für 2023 beträgt der Grenzwert 12 kg CO₂ je m² und Jahr. In den Jahren 2025, 2027 und 2029 wird dieser Grenzwert gesenkt.

Quelle: Handwerkskammer Schleswig-Holstein



Deutschland / Welt – Förderprogramm für Auslandsmessen erweitert

Kleine und mittelständische Unternehmen aus Deutschland werden 2023 mit einem weitreichenden Programm für Präsentationen auf Messen im Ausland unterstützt. Auf diesen Messen können Unternehmen finanzielle und organisatorische Unterstützung des Bundes in Anspruch nehmen.

Gegenüber den Planungen im Frühsommer konnte das Programm jetzt aufgestockt werden. Insgesamt sind nun knapp 300 Messe-

Die wichtigste Zielregion des Programms werden im kommenden Jahr die Märkte Asiens sein: Über 140 Gemeinschaftsbeteiligungen deutscher Unternehmen werden dort angeboten. Weitere Zielregion des Programms ist Nordamerika mit 37 Beteiligungen, gefolgt von Afrika mit 33 und der Nahe

und Mittlere Osten mit 26 Beteiligungen. Erstmals ist Ägypten mit der relativ hohen Anzahl von sieben Beteiligungen vertreten. Weitere 34 Gemeinschaftsstände werden auf Messen in Europa geplant, darunter 15 außerhalb der Europäischen Union. In Lateinamerika sind 24 Beteiligungen geplant, in Australien vier.

Der Bund trägt rund 50 Prozent der direkten Messekosten, den Rest das ausstellende Unternehmen. Als Verband der deutschen Messewirtschaft koordiniert der AUMA das Programm des Bundes.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Quelle: AUMA



© stock.adobe.com

Österreich – Pflicht zur Benennung eines Bevollmächtigten für Verpackungen

Durch die novellierte Verpackungsgesetzgebung ergeben sich ab 1. Januar 2023 weitreichende Änderungen. In bestimmten Fällen benötigen deutsche Unternehmen einen Bevollmächtigten für Verpackungen in Österreich.

Deutsche Versandhändler, die keinen Sitz und keine Niederlassung in Österreich haben und die Verpackungen oder Waren oder Güter in Verpackungen in Österreich an einen privaten Letztverbraucher

(B2C) im Rahmen des Fernabsatzes übergeben, müssen für ab dem 1. Januar 2023 in Verkehr gesetzte Verpackungen einen Bevollmächtigten in Österreich bestellen.

Weitere Informationen zu m Thema finden Sie auf der Webseite der [Altstoff Recycling Austria AG](#) sowie der [AHK Österreich](#).



© nikbu - Fotolia.com

#78076347

Quelle: Außenwirtschaftsportal Bayern

Türkei – Beim Warenverkehr gilt der neue Ländername „Türkiye“

Die Türkei hat mitgeteilt, dass sie für die Bezeichnung ihres offiziellen Ländernamens im internationalen Schriftgebrauch ab sofort nur noch die Bezeichnung "Türkiye" als Ländername verwendet.

Dieser Name wird auch in Bezug auf die relevanten Teile aller präferenziellen und nichtpräferenziellen Ursprungsnachweise sowie Warenverkehrsbescheinigungen angewandt, wenn der Name des Landes anzugeben ist.



Um eine Beeinträchtigung des Warenverkehrs zu vermeiden, empfiehlt es sich,

- bei der Angabe des Ländernamens in Ursprungsnachweisen sowie
- in Warenverkehrsbescheinigungen A.TR.

künftig nur noch den Namen "Türkiye" zu verwenden.



© stock.adobe.com

Ebenfalls muss eine Anpassung des Ländernamens in Carnets, Ursprungszeugnissen und sonstigen Handelsdokumenten erfolgen. Auch bei offizieller E-Mail- oder Postkommunikation mit der Türkei muss auf die Namensänderung „Türkiye“ im Adressfeld geachtet werden, z.B. bei der Beantwortung von Nachprüfungsersuchen für Ursprungszeugnisse.

Quelle: Außenwirtschaftsportal Bayern



Veranstaltungshinweise

Zollseminar für Einsteiger und Auffrischer – Teil 1

Termin: 29. November 2022,
8:30 – 14:00 Uhr
Ort: Online

Beschreibung: Ein Muss für alle, die den Warenexport und -import selbst in die Hand nehmen oder ihr Zollwissen wieder auffrischen wollen. In dem zweiteiligen Online-Seminar von Bayern Handwerk International erfahren Sie mehr über die Verwendung von Arbeitshilfen und Praxistipps bei der Zollabwicklung. Ein Abstecher zum wichtigen Thema der Exportkontrolle rundet das Online-Seminar ab.

Themen:

- Wie finde und bestimme ich die richtige Zollnummer?

- Wie fülle ich eine Einfuhranmeldung aus?
- Wie erstelle ich eine elektronische Ausfuhranmeldung über „Internetausfuhranmeldung (IAA)“?
- Wie bringe ich mein Werkzeug bzw. Messegut über die Grenze?
- Wie berechne ich Zoll- und Steuerabgaben?
- Welche Bedeutung hat die Exportkontrolle für meinen Betrieb?

Zur Anmeldung gelangen Sie [hier](#).

Infos:

Günter Wagner, 0911 586856-13,
g.wagner@bh-international.de

Kooperationsbörse CONTACT „denkmal“

Termin: 25. November 2022
Ort: Leipzig

Beschreibung: Die Handwerkskammer zu Leipzig organisiert gemeinsam mit der Leipziger Messe und der Handwerkskammer Dresden die internationalen Kooperationsbörse CONTACT "denkmal" im Rahmen der Messe "denkmal".



© Jrgen Fichle - Fotolia.com

#21801412

Was bietet die CONTACT "denkmal"?

- Teilnehmer haben die Möglichkeit, sich auf einer Online-Plattform zu präsentieren.
- Eine Kooperationsbörse unterstützt bei der Anbahnung von Geschäftskontakten zwischen Unternehmen aus dem In- und Ausland.
- Termine und Kontaktwünsche werden vorab konkret vereinbart. Treffen Sie sich vor Ort auf der Messe oder virtuell per Videochat.
- Bei Bedarf werden Dolmetscher kostenlos zur Verfügung gestellt.
- Präsentieren Sie sich ausländischen Delegationen, die wir zu diesem Event empfangen.

Im Verlauf der letzten Kooperationsbörse 2020 kamen Teilnehmer aus Österreich, der Schweiz, Frankreich, Deutschland, Lettland, Polen, der Tschechischen Republik, Großbritannien und Griechenland.

Nach sieben erfolgreichen Veranstaltungen präsentiert sich die Börse in diesem Jahr in erweiterter Form: die CONTACT "denkmal" wird im hybriden Format stattfinden. Sollten zum Beispiel ausländische Interessenten nicht nach Leipzig kommen können, besteht dennoch die Chance, sich mit ihnen per Video-Schaltung zu treffen.

Anmeldeschluss ist der 11. November 2022.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Infos:

Antje Barthauer, 0341 21 88 304,
barthauer.a@hwk-leipzig.de



Geschäftsanhaltungsreise „Denkmalpflege“ nach Italien

Termin: 1. – 3. März 2023
Ort: Südtirol, Florenz (Italien)

Beschreibung: Die Deutsch-Italienische Handelskammer (AHK Italien) führt im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) eine Geschäftsanhaltung für deutsche Unternehmen und Handwerker aus dem Bereich Denkmalpflege nach Südtirol und Florenz durch.

Deutsche Zulieferunternehmen bekommen die einzigartige Gelegenheit, Informationen aus erster Hand über die neuesten Entwicklungen im Bereich der Denkmalpflege in Italien zu erhalten und mit italienischen Fachreferent*innen bzw. potenziellen Geschäfts- und/oder Projektpartner*innen in Kontakt zu treten und sich über Marktchancen auszutauschen.

Während der drei Tage in Italien haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, an einer Präsentationsveranstaltung, einer Diskussionsrunde mit italienischen Fachreferent*innen, Kooperationsgesprächen mit potenziellen Geschäfts- und/oder Projektpartner*innen sowie an geführten Besichtigungen von denkmalgeschützten Gebäuden in Bozen und Florenz teilzunehmen.



© stock.adobe.com

Detaillierte Projektinformationen inkl. Programm und Anmeldemöglichkeit finden Sie [hier](#).

Anmeldeschluss ist der 18. November 2022.

Infos:
Irina Novotná, +420 221 490-316,
i.novotna@bh-international.de



Kooperationsgesuche

Luxuriöser Schmuck aus Gold und Diamanten in afrikanischem Stil für Vertrieb angeboten (CP BOBE20220912015)

Ein belgisches Unternehmen ist auf das Design und die Herstellung von luxuriösem Schmuck aus Gold und Diamanten in afrikanischem Stil spezialisiert. Die Kollektion umfasst Armbänder, Halsketten, Ringe und Ohrringe. Jedes Einzelstück ist als „Glücksbringer“ konzipiert, der eine universelle Botschaft vermittelt. Um sein Vertriebsnetz zu erweitern, sucht das Unternehmen weltweit nach Vertriebspartnern oder Handelsvertretern, insbesondere in Ländern mit hoher Kaufkraft.

Wärmeisolierter Vorhang für Vertrieb angeboten (CP BOJP20220922003)

Ein japanisches Unternehmen mit mehr als einem halben Jahrhundert Erfahrung in der Herstellung von Strickwaren möchte seine Marktpräsenz in der EU ausbauen. Das Unternehmen bietet einen wärmeisolierten Vorhang nach Maß an, der auf dem heimischen Markt wegen seiner Isolierfähigkeit beliebt ist, ohne den Innenraum völlig zu verdunkeln. Das Unternehmen sucht Partner im Rahmen von Vertriebsverträgen, die über gute Kontakte im Bereich Haushaltswaren und öffentliche Einrichtungen verfügen.

Metallbau, Teilefertigung, mechanische Bearbeitung angeboten (CP BOLV20220905006)

Ein lettisches Unternehmen bietet seine Dienstleistungen im Metallbau und in der Teilefertigung oder mechanischen Bearbeitung an. Es sucht Kunden aus den Bereichen Schiffbau, Schiffsreparatur, Kran- und Hebezeuge, Transportmittel und Metallbau.

Komponenten für Niedertemperatur-Heizsystem angeboten (CP BOLV20220907010)

Ein lettisches Unternehmen stellt Komponenten für ein innovatives Niedertemperatur-Wasserstrahlungskapillarsystem zum Heizen und Kühlen her. Das Unternehmen ist auf der Suche nach Vertriebspartnern.

Dienstleistungen durch Drohnen für Energieindustrie angeboten (CP BOPL20220927012)

Ein polnisches Unternehmen, welches sich auf Dienstleistungen durch Drohnen in der Energieindustrie spezialisiert hat, sucht Kooperationspartner. Das Unternehmen bietet seine Services und Inspektionsangebote für Stromleitungen, Solar- und Windparks mittels thermografischer Kameras und Nahfotografien an.

Abfüll- und Etikettiermaschinen für Brauereien angeboten (CP BOSI20220930003)

Eine kleine slowenische Handwerksbrauerei hat maßgeschneiderte Geräte für eine schnellere, hochwertigere und wirtschaftlichere Abfüllung und Etikettierung von Flaschen für Kleinbrauereien und kleine Hersteller entwickelt und bietet nun anderen Kleinbrauereien und kleinen Bierherstellern diese innovativen Geräte an. Die Geräte sind in erster Linie auf die Bedürfnisse kleiner Brauereien (Kleinserienproduktion) zugeschnitten, können aber auch für andere Branchen (Wein, andere Flüssigkeiten, Lebensmittel, Kosmetika) eingesetzt werden. Das Unternehmen bietet eine Herstellungsvereinbarung an.

Verbrauchsmaterialien für den Dentalbereich für Vertrieb angeboten (CP BOES20220906005)

Ein spanisches Unternehmen ist spezialisiert auf die Herstellung von Materialien für den Dentalbereich. Im Rahmen einer Vertriebsvereinbarung sucht das Unternehmen nach Vertriebspartnern, die seine Produkte an Labors und Kliniken vertreiben.

Gerät für die Reparatur von Asphaltflächen für Vertrieb angeboten (CP BOCZ20220901008)

Ein tschechisches Unternehmen, das ein Gerät für die Reparatur von Asphaltflächen entwickelt und verkauft, sucht Vertriebspartner. Die Geräte ermöglichen eine kostengünstige, schnelle und qualitativ hochwertige Reparatur der Oberflächen. Gesucht werden Vertriebspartner, die auf dem kommunalen Markt gut etabliert sind und Inte-



resse am Vertrieb dieser Geräte haben. Die innovative Lösung nutzt die von Flüssiggas erzeugte Wärme, um die Temperatur der Oberfläche durch Infrarotwärme zu erhöhen. Dadurch werden Oberflächenschäden verhindert. Ein großer Vorteil ist die Möglichkeit der Verwendung von recyceltem Material, um den beschädigten Teil des Asphalts wieder aufzufüllen.

Kontakt:

Enterprise Europe Network (EEN) Niedersachsen

Nils Benne

Tel.: 0511 30031-9367

nils.benne@nbank.de



Impressum

Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen

Dr. Eva Schmoly

- Referentin für Innovation und Außenwirtschaft -

Ferdinandstr. 3, 30175 Hannover

Tel.: 0511/3 80 87-19

Fax: 0511/3 80 87-22

E-Mail: schmoly@handwerk-LHN.de

- Wir weisen darauf hin, dass alle vorliegenden Informationen nach bestem Wissen aufgrund der uns vorliegenden Unterlagen und Informationen zusammengestellt wurden. Dennoch besteht kein Haftungsanspruch für etwaige Fehler oder kurzfristige Änderungen.-

Ansprechpartner/innen in den niedersächsischen Handwerkskammern:

Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Kilian Böse

Tel.: 04131/712-174

E-Mail: boese@hwk-bls.de

Handwerkskammer Hannover

Jennifer Borchers

Tel.: 0511/34859-513

E-Mail: borchers@hwk-hannover.de

Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen

Patrick Blum

Tel.: 05121/162-172

E-Mail: patrick.blum@hwk-hildesheim.de

Handwerkskammer Oldenburg

Joachim Hagedorn

Tel.: 0441/232-236

E-Mail: hagedorn@hwk-oldenburg.de

Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim

Heike Leyer

Tel.: 0541/6929-940

E-Mail: h.leyer@hwk-osnabrueck.de

Handwerkskammer für Ostfriesland

Helge Valentien

Tel.: 04941/1797-54

E-Mail: h.valentien@hwk-aurich.de